



Stadt Obernburg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales

Sitzungsdatum: Dienstag, 28.11.2023
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:51 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses in Obernburg

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Fieger, Dietmar

Mitglieder

Axt, Joachim
Klimmer, Paul
Klug, Jessica
Weber, Heidi
Weitz, Ruth
Zöller, Wolfgang

Stellvertreter

Wölfelschneider, Walter

Vertretung für Herrn Christopher Jany

Verwaltung

Klimmer, David
Kraus, Matthias

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder

Heinz, Katja
Jany, Christopher

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.09.2023
- 2 Bekanntgaben und Sachstandmitteilungen
- 3 Bericht aus der Stadtjugendpflege, Offenen Kinder- und Jugendarbeit & B-OBB Information **333/2023**
- 4 StadtMarketing - Aktuelles Information **326/2023**
- 5 Zuschuss 2024 für Projekte mit Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald Beratung und Beschlussfassung **327/2023**
- 6 Zuschüsse Veranstaltungen 2024 Beratung und Beschlussfassung **330/2023**
- 7 Altstadtfest 2024 - Aktuelles und Ausblick Beratung und Beschlussfassung **328/2023**
- 8 Anfrage von Veranstaltern Beratung und Beschlussfassung **329/2023**
- 9 Anfragen
- 9.1 Jahresgespräch Biergartenpächter

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.09.2023

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 26.09.2023 ergehen keine Einwände. Diese gilt somit als genehmigt.

TOP 2 Bekanntgaben und Sachstandmitteilungen

Es gibt keine Bekanntgaben.

TOP 3 Bericht aus der Stadtjugendpflege, Offenen Kinder- und Jugendarbeit & B-OBB Information

David Klimmer berichtet anhand einer PowerPoint - Präsentation über die Stadtjugendpflege, Offene Kinder- und Jugendarbeit und das B-OBB.

Bemerkungen:

Stadtrat Wölfelschneider bittet die Verwaltung, an den Wänden im „Großen Saal“ des B-OBB Schutzleisten zu installieren. Am Lagerort der Stühle und auf Höhe der Tischplatten sind die Wände bereits beschädigt.

Stadtrat Klimmer bittet auch besonderen Wert auf die Pflege des Parkettbodens zu legen, der ebenfalls schon beschädigt ist.

TOP 4 StadtMarketing - Aktuelles Information

Stadtmarketingleiter Kraus gibt einen Überblick anhand einer PowerPoint-Präsentation.

TOP 5 Zuschuss 2024 für Projekte mit Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Der Geo-Naturpark ist ein wichtiger Partner der Stadt Obernburg. Seit Jahren werden Projekte im Bereich Tourismus – Natur – Wandern – Fahrrad durchgeführt.

Die Bescheide des Geo-Naturparks für die im Jahr 2024 geplanten Projekte sind eingegangen:

- Pflegemaßnahmen an Wanderparkplätzen (Standard)
- Geopunkt-Tafel (Standard 110x80) - 4x Schilder
- Vielfaltsflächen
- Faltblatt
- 2x Panoramaliegen
- Ranger-Service

	Kosten ge- samt	Anteil Geo- Naturpark	Anteil Kommu- ne
Kosten Infrastruktur / Pflegemaßnahmen, Kosten Neubau-Maßnahmen 40% Förderung, Gesamtkosten Neubau- und sonstige Maßnahmen 50% Förderung (0% MwSt)	11.569,28 €	5.112,71 €	6.456,57 €
Kosten Neubau-Maßnahmen 40% Förderung (inkl. 7% MwSt)	3.600,00 €	1.440,00 €	2.160,00 €
Gesamtkosten aller Maßnahmen	15.169,28 €	6.552,71 €	8.616,57 €

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur & Soziales empfiehlt für die Durchführung der Projekte des Geo-Naturparks Bergstraße-Odenwald den Betrag von 8.700 EUR und mögliche projektbezogene Bauhofleistungen vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeit in den Haushaltsplan 2024 aufzunehmen.

einstimmig beschlossen

TOP 6 Zuschüsse Veranstaltungen 2024 Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die geplanten Veranstaltungen 2024 mit den geplanten städtischen Zuschüssen auf einen Blick:

Veranstaltung	Veranstalter	Zuschuss	Veränderung zum Vorjahr	HH-Stelle	Bemerkung
VK-Sonntag – FrühlingsMarkt „Höfe, Keller, Gärten“ 17.03.2024	StadtMarketing- Verein in Zu- sammenarbeit mit Stadt	2.000 €	-	0.3401.6319	
VK-Sonntag „KäferPlage“ 5. Mai 2024	StadtMarketing- Verein in Zu- sammenarbeit mit Stadt	2.000 €	-	0.3401.6319	
VK-Sonntag „Kerb- & HerbstMarkt – Genuss, Natur, Tiere“ 20.10.2024	StadtMarketing- Verein in Zu- sammenarbeit mit Stadt	2.000 €	-	0.3401.6319	
Lichterglanz	StadtMarketing- Verein in Zu- sammenarbeit mit Stadt	3.000 €	-	0.3401.6319	
Kerb Eisen- bach und Obernburg	Eisenbach: Stadt mit Kerb- Club und Stadt-	3.000 €	-	0.3401.6319	OBB: 1.000 €

	Marketing-Verein Obernburg: Bist- ro Stopschild in Zusammenarbeit mit Kerbjugend				Eisenbach: 2.000 €
Altstadtfest 3.+4. Aug 2024		15.000 €	-	0.3401.6316	
Summe		27.000 €	-		

Ergänzung:

Bei allen Veranstaltungen sind die veranstaltungsbezogenen Bauhofleistungen (z.B. Banner aufhängen, Absperrungen, Bühne, Toilettenwagen, etc.) zusätzlich zu berücksichtigen.

Im Jahr 2024 findet kein „Historischer Kaufmannszug“ (alle 4 Jahre – 2.000 € Zuschuss) und kein Waldspektakel“ (alle 2 Jahre – 3.000 € Zuschuss) statt.

2024 ist der Römerlauf nach mehrjähriger Pause wieder geplant (Veranstalter: Mainlauf.de).

Erläuterungen zu den Veranstaltungen:

VK-Sonntage:

Die verkaufsoffenen Sonntage sind eine gemeindliche Aufgabe und wichtiger Baustein bei der Wirtschafts- und Tourismusförderung in Obernburg. Jeder VK-Sonntag folgt einem Leitthema. Dabei werden Vereine eingebunden, z.B. Römerverein/RömerMuseum, HVV, Theaterverein und viele weitere. Die Akteure (Stadt – Gewerbe – Vereine) werden so zusammengeführt. Das Ehrenamt wird auch finanziell unterstützt.

Altstadtfest

Das Altstadtfest wird von der Stadt in enger Zusammenarbeit mit den Bühnenbetreibern (Gastwirte wie Stopschild und Vereine/Gruppen wie die Tuspo) und weiteren Vereinen (z.B. Schützen Obernburg und Eisenbach) veranstaltet.

Lichterglanz

Die Buden werden fast ausschließlich von Obernburger und Eisenbacher Vereinen betrieben. Die Vereine erwirtschaften beim Weihnachtsmarkt Einnahmen. Außerdem ist der Weihnachtsmarkt auch ein Treffpunkt der mitmachenden Vereine. Das Ehrenamt wird so gestärkt.

Kerb Eisenbach

Die Kerb Eisenbach fand 2023 erstmals in der Sport- und Kulturhalle Eisenbach statt. Mit dem Zuschuss wird das ehrenamtliche Engagement der Bürger/Gruppen/Vereine aus Eisenbach (Olympia, Musikverein, Schützen) und das Gemeinwohl gefördert. Die Veranstaltung findet unter dem Dach der Stadt und des StadtMarketing-Vereins statt. Auch so wird das Ehrenamt unterstützt.

Kerb Obernburg

Die Kerb Obernburg führt der Veranstalter Bistro Stopschild in Zusammenarbeit mit der neu gegründeten Gruppe Kerbjugend durch. Im Hintergrund unterstützte die Stadt mit verschiedenen Abteilungen die Veranstaltungen. Im Jahr 2023 war das Kerbkonzert am Samstag neu. Dies fand auf Initiative der neuen Kerbjugend statt. Rund 300 – 400 meist junge Gäste kamen zum Kerbkonzert.

Mit dem Zuschuss wird das Zelt und sonstige Kosten für „Kerbhannes aufhängen“ am Freitag und das Kerbkonzert am Samstag finanziert.

Bemerkung:

Stadträtin Klug schlägt vor, die Aufteilung zwischen Obernburg und Eisenbach in gleicher Höhe vorzunehmen.

Die Kerb Eisenbach ist jetzt in der Halle, d.h. es sind keine Kosten mehr für das Zelt zu tragen. Gleichzeitig engagiert sich in Obernburg eine neue Kerbjugend.

Stadtrat Wölfelschneider schlägt vor, die Kerb Obernburg und Eisenbach jeweils mit 1.500 € zu unterstützen.

Es wird für jede Veranstaltung einzeln abgestimmt:

FrühlingsMarkt	- 2.000€ - einstimmig
KäferPlage	- 2.000€ - einstimmig
HerbstMarkt	- 2.000€ - einstimmig
Lichterglanz	- 3.000€ - einstimmig
Kerb	- 3.000 € zu gleichen Teilen aufteilen: 50% Obernburg; 50% Eisenbach einstimmig

Altstadtfest wird in TOP 7 (328/2023) behandelt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales empfiehlt einen Betrag in Höhe von 12.000 EUR sowie erforderliche Bauhofleistungen (z.B. Bühne, Toilettenwagen, Absperrungen, Wasseranschluss, Banner aufhängen, etc.) für die aufgeführten Veranstaltungen vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeit in den Haushaltsplan 2024 aufzunehmen.

Es wird für jede Veranstaltung einzeln abgestimmt:

FrühlingsMarkt	- 2.000€ - einstimmig
KäferPlage	- 2.000€ - einstimmig
HerbstMarkt	- 2.000€ - einstimmig
Lichterglanz	- 3.000€ - einstimmig
Kerb	- 3.000 € zu gleichen Teilen aufteilen: 50% Obernburg; 50% Eisenbach einstimmig

Altstadtfest wird in TOP 7 (328/2023) behandelt.

einstimmig beschlossen

TOP 7	Altstadtfest 2024 - Aktuelles und Ausblick Beratung und Beschlussfassung
--------------	---

Sachverhalt:

Der aktuelle Stand ist der angehängten Präsentation zu finden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur & Soziales empfiehlt einen Betrag in Höhe von 15.000€ sowie erforderliche Bauhofleistungen (z.B. Bühne, Absperrungen, Wasseranschluss, Banner aufhängen, etc.) für das Altstadtfest vorbehaltlich der Finanzierungsmöglichkeit in den Haushaltsplan 2024 aufzunehmen.

Das Altstadtfest 2024 soll mit 2 oder 3 Bühnen stattfinden.

Die freien Räume zwischen den Bühnen sollen mit Essensständen (z.B. Streetfood, Citybeach mit Ruhezonen und Sitzgelegenheiten) aufgefüllt werden.

einstimmig beschlossen

TOP 8	Anfrage von Veranstaltern Beratung und Beschlussfassung
--------------	--

Sachverhalt

Wie bereits mehrfach im WiSo-Ausschuss erläutert:

Es gibt mehrere Anbieter von Streetfood- und Genuss-Festivals, die gerne eine Veranstaltung in Obernburg durchführen möchten.

Die Anbieter favorisieren dabei die Mainanlagen/MainPark als Austragungsort.

Die Anbieter brauchen zur Planung meist über ein Jahr Vorlaufzeit. Es geht jetzt um die Grundsatzentscheidung, ob Obernburg ein solches Festival möchte und unter welchen Bedingungen:

Kriterien

Festival-Anbieter:

- Konzept
- Standort, Dauer, Uhrzeiten, Termin
- Referenzen
- Strom + Wasser
- Toiletten
- Miete
- Sonstiges

Erwartete Leistungen

Welche Leistungen erwartet der Festival-Anbieter bzw. ist die Stadt Obernburg bereit zu bieten.

Zu beachten

Es ist zu berücksichtigen, dass die Stadt Obernburg aktuell über die weitere Infrastruktur (insbesondere Toiletten im Bereich der Anna-Kapelle) berät.

Außerdem ist die verpachtete Mainbiergartenfläche zu beachten.

Die jetzt noch vorhandenen Strom- und Wasseranschlüsse sind zu berücksichtigen.

Vorgehensweise

Wenn die Entscheidung des Gremiums positiv ausfällt, können Anbieter zu einer der nächsten WiSo-Sitzungen eingeladen und eine Entscheidung getroffen werden.

Dabei ist aus realistischer Sicht davon auszugehen, dass ein Festival im Jahr 2025 stattfindet.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kultur und Soziales beauftragt die Verwaltung mit den Streetfood-/Genussfestival-Anbietern die Rahmenbedingungen für eine solche Veranstaltung abzuklären.

In einer der nächsten WiSo-Sitzungen sollen die interessierten Anbieter eingeladen und ihre Konzepte zur Entscheidung vorstellen.

einstimmig beschlossen

TOP 9 Anfragen

TOP 9.1 Jahresgespräch Biergartenpächter
--

Stadtrat Klimmer fragt nach dem Ergebnis des Jahresgesprächs mit dem Biergartenpächter.

Stadtrat Wölfelschneider berichtet, dass der Biergarten eine Bereicherung für Obernburg sei, allerdings seien noch einige Infrastrukturthemen zu klären. Die behördlichen Auflagen seien hoch. Die Verwaltung der Stadt habe gute Vorschläge. Die öffentliche Toilettenanlage sei ebenfalls ein Thema.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 20:51 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur und Soziales.

Dietmar Fieger
1. Bürgermeister

Matthias Kraus
Schriftführer/in